

und Ursach dieses Büchleins.

wie die Exempel der Schrift un̄ gemei-
ne Erfahrung bezeugen. Denn die Bet-
tage so in vorfallenden Nöhten gehalten
werden/müssen Bußtage seyn/wie
die Ninivitische Busse bezeuget. Und
also sind alle Ermahnungen zum Ges-
bet / und die Verheißung von der Er-
hörung des Gebets zu verstehen. Also
spricht auch unser lieber HERR/ Joh. 4.
Die wahren Anbeter werdē den Vater
im Geist und in der Wahrheit anrufen.
Im Geist beten / heisset im Glauben
und im geistlichen neuen Leben beten/
nicht im Fleisch / oder im alten fleischli-
chen Leben. In der Wahrheit beten/ heis-
set mit bußfertigem zerbrochenen Her-
zen betē/in warer Bekehrung zu Gott.
Darum̄ du einfältiger Mensch/ der du
alle Tage deine gewisse Gebet liefest/
lerne doch/daß deine Bettage und Bet-
stunden/Bußtage un̄ Bußstunden seyn
müssen/so du anders wilt erhöret seyn.

B iij

Denn